

	Anfragen-Nr.	
	EAF-0057/2020	

Einwohneranfrage

Frau W.
99817 Eisenach

Betreff
Einwohneranfrage - Ersatzpflanzungen Bäume

I. Sachverhalt

nach wie vor werden Bäume im Stadtgebiet und den Ortsteilen gefällt. Dabei steht außer Frage, dass die Verkehrssicherheit eine hohe Priorität hat. Die Ersatzpflanzungen für diese Bäume werden allerdings nicht beauftragt.

Es ist allgemein bekannt, welchen überaus positiven Einfluss Bäume und Sträucher auf das Stadtklima haben. Dies gilt auch für Eisenach! In diesem Zusammenhang ist auch diese Pressemitteilung der Oberbürgermeisterin mit ihren Aussagen zu berücksichtigen.

<https://www.eisenach.de/service/pressemitteilungen/pressemitteilung-im-detail/eisenach-startet-stadtbaumkampagne-mit-umweltstiftung>

II. Fragestellung

1. Wo (genauer Standort!!!) wurden Bäume in den Jahren 2019 und bis 31.08.2020 im Stadtgebiet, auf den Grundstücken der städtischen Gesellschaften (z.B. SWG) und an den Ufern von Flüssen (Hörsel) und Bächen (Mühlgraben, Michelsbach, Roter Bach, Nesse, Marienbach) gefällt.
2. Wo (genauer Standort!!!) und wie viele (genaue Anzahl!!!) Bäume wurden in den Jahren 2019 und bis 31.08.2020 (jährliche Aufstellung - keine Gesamtsumme!!!) als Ersatzpflanzungen im Stadtgebiet, auf den Grundstücken der städtischen Gesellschaften (z.B. SWG) und an den Ufern von Flüssen (Hörsel) und Bächen (Mühlgraben, Michelsbach, Roter Bach, Nesse, Marienbach) angepflanzt?
3. Wann (genaues Datum) und wo (genauer Standort) beginnen die mehrfach zugesagten Ersatzpflanzungen für Bäume im Stadtgebiet und den Ortsteilen auch unter Berücksichtigung der Baumspende von 50 Großbäumen?
4. Für welche Baumarten hat sich die Stadtverwaltung an den unterschiedlichen Standorten entschieden?
5. Welche Gründe gibt es, weshalb die Stadtverwaltung die Differenz – gefällte zu neu angepflanzten Bäumen - von knapp 600 Bäumen nicht minimiert werden kann? Dazu erbitte ich eine sehr genaue Begründung!

Frau W.
99817 Eisenach